

# Basler Laggerli

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **104 (1978)**

Heft 41

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Rumple sinn Maagegrämpf worde. Y ha miesse Durnschlappen aaleege, ass es mir no rächtzyttig uffs Hysli glänggt het. Nohn em dritte Dag – d Zyttige han y alli scho usswändig kennt – bin y äntlig zem Dubürgglesammler. Puls und Bluetdrugg sinn normal. Und der Blinddarm? Dä han y no. Der Doggder het gloost und druggt wie byn ere Sportmassage. Wisse si, Gräbbs iss ych halt numme z Sardynye, und mit dämm vätterlige Root het er mir – zer Understützig vo der arme Basler Kemy – e Rezäpt in d Hand druggt.

Nääbe dääne vylen Erfarige han y in myner dreydägige Stuediezyt au no eppis anders uusegfunde: Babyr, wo perforiert isch, ryssyt allewyl dert, was nit sott.

\*

Alles regglamiert, will unser Gaschtgwärb zweenig Lyt het. Am maischte futteret s Gaschtgwärb sälber und nadyrlig d Gescht, wo sich dernoh lieber sälber bediene under em Motto: «Was gmacht isch, isch gmacht.» Mir sinn ai Oobe in e Restaurant wo vo ussen e guete, suuberer Ydrugg gmacht het. Am e raizvolle Dischli simmer abgsässe und hänn dernoh uusere 94syttige

Allewyl in de Meenet, wo kai R dinn isch, gherst zem guete Doon, ass men emool goht go Gräbbs ässe. Nohn eme fachmännische Vordrag vom Baizer simmer also – vor nonig langer Zyt – hinder die stachlige Vycher. Der Duumen isch bald voll Grääbel gsi vo de müsserscharfe Gräbbschwänz und au s Sprichwort vo de Skandinavier «ze jeedem Gräbbskopf en Aquavit» hämmer – der Lääbere z lieb – nit yghalte. Numme der letscht Gräbbs, won y in der Soosse dunggt ha, het mi nit bsunders guet dunggt.

Am andere Morge hets im Maage grumplet, und uus dämm

# Voranzeige

## In vier Wochen

### erscheint die grosse

### Spezialnummer des

### Nebelspalters:

## «Ferien in der Schweiz»

Menükarte der kulinarisch Fahrplan bestimme.

Am Disch vorne dra isch grad der Källner dra gsi, s Rechaud mit Spryt uffzfille. Explosionsartig isch s Rechaud und au s Servierdischli in ere währschafte Stuchflamme verschwunde. Wo mer der Källner wider gseh hänn, het er s brennend Rechaud grad em Gascht aanegstellt, wo mit eme grydeblaiche Gsicht scho under Schoggwirrigg kai Doon meh het kenne gaxe.

Im Verlauf vo der Fyrleschiebig isch dernoh no s Disch-

duech aagange und der Polschterstuehl, wo still vor sich aane-gmottet het, isch gly druff aabe im Schwimmbassin hinder em Huus glescht worde.

D Sprytfläsche isch in der Uffreegig uff em Nääbedisch stoh blibe und dorum hänn sich die neye Gescht gän zum der erscht Durscht zlesche, e weeneli vo dämm Mineralwasser ygschänggt. Wien y gheert ha, syg jetz die ganzi Familie, wo dervo drungge het, bym Circus als uusgwiseni Fyrslugger und -Speyer engagiert.

Armin Faes

# CHERRICA



Cherrica  
-Musica

Der beschwingende  
Drink –  
leicht und  
fruchtig.



SAF